Berechnen Sie für das folgende Beispiel die Anzahl der Sitze, die den jeweiligen Parteien im Bundestag nach der Zweitstimme zustehen:

- Es sind insgesamt 12 Sitze zu vergeben.
- Es gibt 5 Parteien bei der Bundestagswahl (Partei A, B, C, D und E)
- Die Anzahl der Zweitstimmen, die die Parteien erhalten haben, sind:
  - Partei A: 22.000 Zweitstimmen
  - Partei B: 1.000 Zweitstimmen
  - Partei C: 14.600 Zweitstimmen
  - Partei D: 10.400 Zweitstimmen
  - Partei E: 2.000 Zweitstimmen

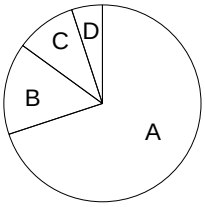
Dokumentieren Sie Ihre Berechnungen bzw. Ihren Lösungsweg! Rechnen Sie mit zwei Stellen hinter dem Komma. „Abschlusssatz“ nicht vergessen!

Erststimme	*Übungsaufgabe*

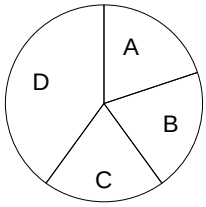
a) Ermitteln Sie für das folgende Beispiel die Anzahl der Direktmandate, die der jeweiligen Partei zustehen:

- Es gibt insgesamt 4 Wahlkreise.
- Es gibt 4 Parteien bei der Bundestagswahl (Partei A, B, C und D)
- Die Verteilung der Erststimmen auf die Kandidaten der Parteien A, B, C und D sehen in den 4 Wahlkreisen folgendermaßen aus:

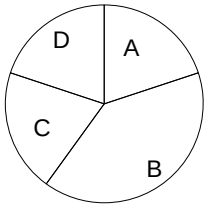
Wahlkreis 1



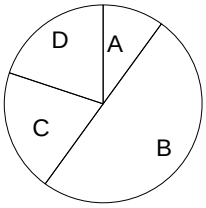
Wahlkreis 2



Wahlkreis 3



Wahlkreis 4



b) Überprüfen Sie, ob für das obige Beispiel (Aufgabe a) ein oder mehrere Überhangmandate zustande kommen und wenn ja, für welche Partei bzw. für welche Parteien?

Nach der Zweitstimme stehen den Parteien folgende Sitze zu:

- Partei A: 3 Sitze
- Partei B: 1 Sitze
- Partei C: 2 Sitze
- Partei D: 2 Sitze

Dokumentieren Sie Ihre Berechnungen bzw. Ihren Lösungsweg! „Abschlusssatz“ nicht vergessen!

c) Bestimmen Sie für das Beispiel die endgültige Anzahl der Sitze im Bundestag für jede Partei.

Dokumentieren Sie Ihre Berechnungen bzw. Ihren Lösungsweg! „Abschlusssatz“ nicht vergessen!

Berechnen Sie für das folgende Beispiel die Anzahl der Sitze, die den jeweiligen Parteien im Bundestag nach der Zweitstimme zustehen:

- Es sind insgesamt 12 Sitze zu vergeben.
- Es gibt 5 Parteien bei der Bundestagswahl (Partei A, B, C, D und E)
- Die Anzahl der Zweitstimmen, die die Parteien erhalten haben, sind:
  - Partei A: 22.000 Zweitstimmen
  - Partei B: 1.000 Zweitstimmen
  - Partei C: 14.600 Zweitstimmen
  - Partei D: 10.400 Zweitstimmen
  - Partei E: 2.000 Zweitstimmen

Dokumentieren Sie Ihre Berechnungen bzw. Ihren Lösungsweg! Rechnen Sie mit zwei Stellen hinter dem Komma. „Abschlusssatz“ nicht vergessen!

1. Schritt: *Auswertung Zweitstimme. Feststellung der Anzahl der Sitze für die Parteien.*

Anzahl der Zweitstimmen (siehe Aufgabenstellung oben)		*Prozentanteil der abgegebenen Zweitstimmen* (Prozentanteile mit 2 Kommastellen berechnen)	
Partei A:	22.000	*44,00 %*	*(22.000 x 100 / 50.000)*
Partei B:	1.000	*2,00 %*	*(1.000 x 100 / 50.000)*
Partei C:	14.600	*29,20 %*	*(14.600 x 100 / 50.000)*
Partei D:	10.400	*20,80 %*	*(10.400 x 100 / 50.000)*
Partei E:	2.000	*4,00 %*	*(2.000 x 100 / 50.000)*
Summe der abgegebenen Zweitstimmen:	*50.000*	*100,00 %*	

→ *Nicht berücksichtigt werden die Stimmen von Partei **B** und **E**, da die 5%-Hürde nicht überschritten wurde*

→ *Gesamtzahl der zu berücksichtigenden Stimmen:* *47.000* *(50.000 – 1.000 – 2.000)*
Partei B *Partei E*

2. Schritt: *Umrechnung der Stimmen in Anzahl der Sitze nach der Formel:*

$$\frac{\text{Stimmzahl der Partei}}{\text{Gesamtzahl der zu berücksichtigenden Stimmen}} \times \text{Gesamtzahl der Sitze} = \text{Ziffer}$$

Partei	Ziffer	Sitze nach ganzen Zahlen (abgerundet)	Sitze nach Bruchteilen (höchsten Kommastellen)	Anzahl der zustehenden Sitze
A	5,62 (22.000 / 47.000 x 12)	5	--	5
C	3,73 (14.600 / 47.000 x 12)	3	+ 1	4
D	2,66 (10.400 / 47.000 x 12)	2	+ 1	3
Σ		10		12

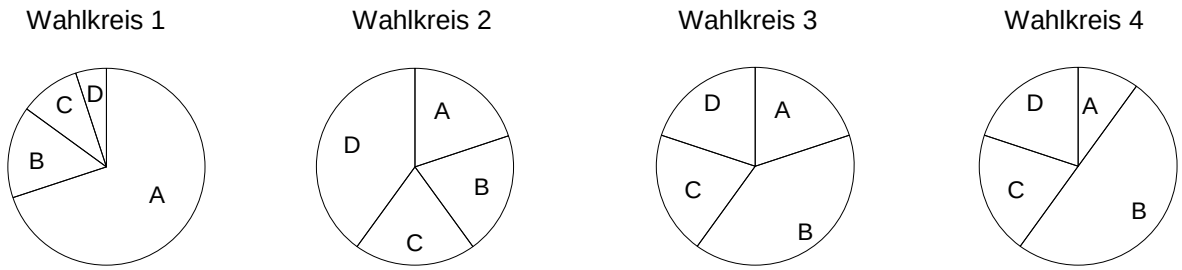
noch **2** Sitze nach höchsten Bruchteilen zu vergeben

Nach den abgegebenen Zweitstimmen erhält:

- *Partei A: 5 Sitze*
- *Partei B: 0 Sitze (5%-Hürde nicht überwunden)*
- *Partei C: 4 Sitze*
- *Partei D: 3 Sitze*
- *Partei E: 0 Sitze (5%-Hürde nicht überwunden)*

a) Ermitteln Sie für das folgende Beispiel die Anzahl der Direktmandate, die der jeweiligen Partei zustehen:

- Es gibt insgesamt 4 Wahlkreise.
- Es gibt 4 Parteien bei der Bundestagswahl (Partei A, B, C und D)
- Die Verteilung der Erststimmen auf die Kandidaten der Parteien A, B, C und D sehen in den 4 Wahlkreisen folgendermaßen aus:



- *Partei A: 1 gewonnener Wahlkreis = 1 Direktmandate*
- *Partei B: 2 gewonnene Wahlkreise = 2 Direktmandate*
- *Partei C: 0 gewonnene Wahlkreise = 0 Direktmandate*
- *Partei D: 1 gewonnener Wahlkreis = 1 Direktmandate*

b) Überprüfen Sie, ob für das obige Beispiel (Aufgabe a) ein oder mehrere Überhangmandate zustande kommen und wenn ja, für welche Partei bzw. für welche Parteien?

Nach der Zweitstimme stehen den Parteien folgende Sitze zu:

- Partei A: 3 Sitze
- Partei B: 1 Sitze
- Partei C: 2 Sitze
- Partei D: 2 Sitze

Dokumentieren Sie Ihre Berechnungen bzw. Ihren Lösungsweg! „Abschlusssatz“ nicht vergessen!

- *Partei A: 3 Sitze nach Zweitstimme – 1 Direktmandate = kein Überhangmandat*
- *Partei B: 1 Sitze nach Zweitstimme – 2 Direktmandate = 1 Überhangmandat*
- *Partei C: 2 Sitze nach Zweitstimme – 0 Direktmandate = kein Überhangmandat*
- *Partei D: 2 Sitze nach Zweitstimme – 1 Direktmandate = kein Überhangmandat*

Nur Partei B erhält ein Überhangmandat

c) Bestimmen Sie für das Beispiel die endgültige Anzahl der Sitze im Bundestag für jede Partei.

Dokumentieren Sie Ihre Berechnungen bzw. Ihren Lösungsweg! „Abschlusssatz“ nicht vergessen!

Partei	*Anzahl der zustehenden Sitze*	*gewonnene Direktmandate*	*Listen-kandidaten*	*Endgültige Anzahl der Sitze* (= Direktmandate + Listenkandidaten)
A	*3*	*1 +*	*2 =*	*3*
B	*1*	*2 +*	*0 =*	*2*
C	*2*	*0 +*	*2 =*	*2*
D	*2*	*1 +*	*1 =*	*2*
			Summe:	*9*

Die endgültigen Sitze pro Partei sind:

- *Partei A: 3 Sitze*
- *Partei B: 2 Sitze*
- *Partei C: 2 Sitze*
- *Partei D: 2 Sitze*